

FRANZ LERNER

Aber die Biene nur findet die Süßigkeit

Kleine
Kulturgeschichte
des
Honigs

ECON VERLAG
DÜSSELDORF WIEN

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
1. Der Honig wartet auf den Menschen	9
2. Das Honigfest der Tenetehara	21
3. „Süß wie Honig . . .“ sangen die Sumerer	28
4. Das Land, wo Milch und Honig fließt	37
5. In der Heimat des Zuckerrohrs	44
6. Aristaios, Entdecker des Honigs	52
7. Imker und Schlemmer am Tiber	68
8. Das Bienenlob der frühen Christen	79
9. Der Mund an einem Honigschlauch	87
10. Der Honig in der Welt der Mönche	93
11. Bienenkorb und Heiligenschein	107
12. Die Zeidlerei in den deutschen Wäldern	117
13. Pfefferkuchen und Honighandel	136
14. Bienenzucht in der Neuen Welt	156
15. Zwischen Absolutismus und Aufklärung	165
16. Bambuskorb und Bienenfahnen	174
17. Honigmärkte im dunklen Erdteil	183
18. Heilung durch Honig	194
19. Honigmähler mit tieferer Bedeutung	206
20. Von Mandeville bis Maeterlinck	224
21. Bienenwelt und Menschenwelt	235
Literaturverzeichnis	239
Namen- und Sachregister	244

QUELENNACHWEIS DER TEXTABBILDUNGEN

Archiv für Kunst und Geschichte, Berlin, S. 232

Harry v. Hofmann Verlag, Hamburg-Hamm, S. 105

Historisches Bildarchiv Handke, Bad Berneck, S. 147